FORTBILDUNG
SEMINARE & WORKSHOPS

KLÄRANLAGENBETRIEB
AUFBAUKURS BETRIEBSANALYTIK

Der Fokus im zweitägigen Aufbaukurs liegt auf der Qualitätskontrolle bei der Probenahme, Probevorbereitung, den verwendeten Instrumenten und Geräten und der Reinheit der Reagenzien. Ziel des Kurses ist die Vermittlung von Sicherheit und Kompetenz in der Durchführung der Betriebsanalytik im Alltag.

Zielgruppe: Klärwärter, Klärfacharbeiter, UT-Fachkräfte für Abwassertechnik, Abwassermeister, Ver- und Entsorger, Laborfachpersonal von Abwasseranlagen, etc.

KLÄRANLAGENBETRIEB
WORKSHOP BETRIEBSANALYTIK

Im Workshop wird die ordnungsgemäße praktische Umsetzung des neuen Arbeitsblattes DWA-A 704 ›Betriebsanalytik für Abwasseranlagen‹ erläutert und mittels Übungen erprobt. Die Praxisnähe steht ausdrücklich im Vordergrund. Die Vermittlung des korrekten Ausfüllens der Qualitätskontrollkarten, abhängig von den betrieblichen Festlegungen und der Anlagengrößen, ist dabei ein Schwerpunkt. Die Umsetzung der neuen Eigenkontrollverordnung (EKVO) wird anhand der individuellen Belange der Teilnehmer behandelt.

Zielgruppe: Klärwärter, Klärfacharbeiter, UT-Fachkräfte für Abwassertechnik, Ver- und Entsorger, Laborfachpersonal von Abwasseranlagen, etc.

Die Seminare können einzeln oder als Teil der Modulreihe zur ›Geprüften Kläranlagen-Fachkraft‹ gebucht werden. Die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung für die erfolgreiche Kursteilnahme.

SICHERHEIT UND KOMPETENZ IN DER BETRIEBSANALYTIK

QE-WORKSHOP FÜR ZERTIFIZIERTE LABORE

Das jährlich stattfindende Seminar für zertifizierte Labore beinhaltet die interne und externe Qualitätssicherung auf Abwasseranlagen. Behandelt werden zertifizierungsrelevante Grundlagen sowie aktuelle Themen, wie Ringversuche der AQS und Erneuerungen des DWA-A 704. Zudem dient die Veranstaltung als Erfahrungs- und Fachwissensaustausch für das Laborfachpersonal von Abwasseranlagen.

Zielgruppe: Laborfachpersonal von Abwasseranlagen mit zertifizierten Laboren.

WORKSHOP ZUR QUALITÄTSKONTROLLE DER PROZESSMESSGERÄTE NACH DWA-A 704

Das neue DWA-A 704 enthält Randbedingungen und Qualitätskriterien, die eine qualitätsgesicherte Prozessanalytik fördern. Es unterstützt eine ordnungsgemäße Betriebsanalytik und eine saubere Dokumentation. Im Seminar wird in Gruppenarbeit der Stand der Qualitätssicherung der Prozessmessgeräte gemeinsam erarbeitet und anschließend die Organisation der betrieblichen Dokumentation erörtert. Ferner findet ein Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern statt.

Zielgruppe: Laborfachpersonal von Abwasseranlagen mit Prozessmessgeräten.

NACHBARSCHAFTEN

Sonder-Nachbarschaft chemisch ausgebildetes Fachpersonal

Die Sonder-Nachbarschaft Chemisch ausgebildetes Fachpersonal widmet sich der Laborarbeit, welche für die Qualitätsprüfung und -sicherung im Kläranlagenbetrieb unabdingbar ist. Die DWA-Nachbarschaften sind freiwillige Zusammenschlüsse von Betreibern wasser- und abwasserwirtschaftlicher Anlagen. Durch das Nachbarschaftsprinzip sollen der Gewässerschutz und der sichere Anlagenbetrieb gefördert werden.

Im Mittelpunkt der Nachbarschaftsarbeit steht die Weiterbildung des Betriebspersonals. Deshalb bietet die DWA jährlich einen Fortbildungstag in der Sonder-Nachbarschaft chemisch ausgebildetes Fachpersonal an. Ehrenamtliche Fachleute betreuen die Fortbildungsveranstaltungen und stehen den Anlagenbetreibern ihrer Nachbarschaft als Ansprechpartner zur Verfügung.
Durch den Erfahrungsaustausch sollen sich die Teilnehmer kennenlernen, um so so zu ihren ›Nachbarn‹ Kontakt aufzubauen und halten.

Die DWA-Sonder-Nachbarschaft chemisch ausgebildetes Fachpersonal hat folgende Ziele:

- Vertiefung der Kenntnisse in der qualitätsgesicherten Eigenkontrolle
- Vermittlung der gesetzlichen Anforderungen
- Praxisnaher Erfahrungsaustausch des Laborpersonals

Der Nachbarschaftstag ist offiziell als Fortbildungsveranstaltung anerkannt und die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung.

www.dwa-bw.de

DWA
Klare Konzepte. Saubere Umwelt.
Landesverband
Baden-Württemberg

Weitere Informationen zu den Angeboten des **DWA-Landesverbands Baden-Württemberg** können Sie unter folgenden Webseiten aufrufen:

- **QE-Zertifizierung Kläranlagen Betriebslabor**
  www.dwa-bw.de/de/qe-zertifizierung-2.html
- **Softwaretool und IQK-Ordner zum Arbeitsblatt DWA-A 704**
  www.dwa-bw.de/de/broschueren-und-praxisleitfaeden-2.html
- **Fortbildungen, Seminare & Workshops**
  www.dwa-bw.de/de/veranstaltungen-neu.html

DWA-Landesverband Baden-Württemberg

Rennstraße 8, 70499 Stuttgart
Telefon: +49(0)711 896631-0
Fax: +49(0)711 896631-111
E-Mail: info@dwa-bw.de

www.dwa-bw.de

www.dwa-bw.de

DWA
Klare Konzepte. Saubere Umwelt.
Landesverband
Baden-Württemberg

Qualitätsgesicherte Eigenkontrolle auf Abwasseranlagen

Angebote des DWA-Landesverbands Baden-Württemberg

ZERTIFIZIERUNG
AUDITIERUNG DES BETRIEBS-LABORS

Qualitätsgesicherte Eigenkontrolle zur Unterstützung der amtlichen Überwachung auf kommunalen Kläranlagen
In Zusammenarbeit mit dem Gutachterausschuss für qualifizierte Eigenkontrolle bietet der DWA-Landesverband Baden-Württemberg in Anlehnung an die Handlungsempfehlung ›Qualitätsgesicherte Eigenkontrolle auf Abwasseranlagen‹ und dem Arbeitsblatt DWA-A 704 die Auditierung von Betriebslaboren an. Der Betreiber einer Abwasserbehandlungsanlage kann mit Hilfe des Nachweises der internen und externen Qualitätssicherung die Anerkennung seiner Eigenkontrollmessungen als gleichwertig gemäß § 2 Abs. 3 und § 4 der Eigenkontrollverordnung (EKVO) bei der zuständigen Wasserbehörde beantragen. Neben dem wasserrechtlichen Sachverstand dient die Auditierung für die Betreiber als Instrument zur selbständigen Qualitätssicherung und internen Management der Betriebslabore.

Was muss ich nachweisen?

Interne Qualitätssicherung
Der Kläranlagenbetreiber führt im Rahmen seiner Eigenkontrolle Maßnahmen zur internen Qualitätskontrolle (IQK) in Anlehnung an das DWA-A 704 durch und betreibt diese routinemäßig.

Externe Qualitätssicherung
Durch externe Qualitätssicherungsmaßnahmen, wie der regelmäßigen Beteiligung an den Ringversuchen der AQS Baden-Württemberg und den Laborbegutachtungen, weist der Kläranlagenbetreiber die Qualität der Eigenkontrollmessungen nach.

Was sind die Vorteile einer Auditierung des Betriebslabors?
- Qualitätssicherung der Messwerte
- Instrument für das interne Management
- Sicherung des Anlagenbetriebs der Kläranlage
- Eigene Messwerte sind mit den amtlichen Beprobungen vergleichbar
- Reduzierung der Anzahl der amtlichen Überwachung (Kostenersparnis)
- Fachlicher Austausch mit dem Gutachter und anderen Laboren (Wissenstransfer)

Auditzyklen und Auditzeiten – Wie oft?
Um die Durchführung der internen Qualitätssicherungsmaßnahmen (IQK) vollständig zu überprüfen, wird neben der jährlichen Teilnahme an den Ringversuchen der AQS die regelmäßige Teilnahme an Laborbegutachtungen durch einen externen Begutachter gefordert, die alle 2 Jahre und nach der 2. Begutachtung alle 3 Jahre stattfinden sollen.

Was bekomme ich dafür?
Nach erfolgreicher Teilnahme am Auditierungsverfahren erhalten Sie ein Zertifikat und ein Siegel, das die Qualität Ihrer internen Qualitätssicherung (IQK) bescheinigt. Diesen Nachweis können Sie dann zusammen mit dem erfolgreich bestandenen Ringversuchsnachweis und dem Antrag auf Einbeziehung der Eigenkontrollmessungen bei der zuständigen Wasserbehörde vorlegen.

Welche Kosten kommen auf mich zu?
Die Laborbegutachtung kostet pauschal 890,00 €. Das Kombipaket Laborbegutachtung mit dem Softwaretool und dem IQK-Ordner kostet 1.150,00 €. Beide Preise berechnen sich zzgl. der Reise- und Nebenkosten des Gutachters.

Empfehlung zur Durchführung der Parallelmessung
Mithilfe der ›Empfehlung zur Durchführung der Parallelmessung zum Referenzverfahren für die nach DWA-BW zertifizierten Betriebslabore‹, herausgegeben vom Umweltministerium und dem DWA-Landesverband, welche die Probenahmen und Analysen sowie den Umgang mit Rückstellproben im Rahmen der amtlichen Überwachung darstellt, wird die Wertigkeit der Laborarbeit gesteigert.

Gemeinsame Empfehlung zur Durchführung der Parallelmessung zum Referenzverfahren für die nach DWA-BW zertifizierten Betriebslabore

Probenahme im Rahmen der „Amtlichen Überwachung":
- Die amtliche Probenahme ist unter Anwesenheit eines Kläranlagenbetriebsleiters durchzuführen.
- Es muss gewährleistet sein, dass eine qualifizierte Stichprobe entnommen wird.
- Die entnommene Probe soll entweder vor QA oder im Klärwerkslabor ausreichend homogenisiert und geteilt.
- Es werden nur folgendes herausgeb:
  - Probe für das amtliche Labor - zur „Amtlichen Überwachung"
  - Probe für die Kläranlagenlabor - zur Parallelbestimmung
  - Rückstellprobe(n) für das Kläranlagenlabor und für das akkreditierte Labor

Die Rückstellproben sind gekennzeichnet und Etiketten des Unterschriftsplatzes zu versehen.
Das jeweilige Etikett muss mindestens folgenden Daten und Unterschriften beschriftet. Die Flaschne und der Deckel werden durch eine Plombe gesichert, so dass das Öffnen der Flasche ohne Zerstörung der Verpackung nicht möglich ist. Ausschließend sind die RP, die Probenahmen bei unter 10°C aufbewahrt auf die Kläranlage aufzubewahren.
Sie das analytische Ergebnis nutzlos und ebenfalls Belasten Besten akzeptiert ist.
- Es ist anzuzeigen, die eigene Probe unmittelbar auf der Kläranlage zu analysieren. Sollte in Ausnahmefällen die eigene Probe Aus Zeitgründen nicht unmittelbar unterkunft werden können, so ist die Probe bis zur Untersuchung ausreichend zu konservieren. (Hach Gerät zur Messung anführen)
- Bemerkenswert, die die Ergebnisse der Unterschrift zu Heimfrieren können, sind zu Probenahmeprotokoll der „Amtlichen Überwachung" zu Raumnrdesem (Störungen, Wassermenge, Wetter, Ratsches der Anlage an die Wasserrückflüssen Gaziak.)
- Ortsnamensverzeichnis werden in der beigelegten Übersicht oder im Probenahmeprotokoll der „Amtlichen Überwachung" fertgestellen.

Betriebsanalytik im Rahmen der „Amtlichen Überwachung":
- Vor der Eisenzulieuchnung wird die Probe bei Bedarf temperiert.
- Die Probe ist in eine kalibrierfähigeabmessung für unterbauchen.
- Untersucht werden mindestens folgende Parameter: CSB, Nanorg / Nges, NH4-N, NO3-N, NO2-N, Pges
(Empfehlung: alle Parameter aus dem Wasserrückstellprobe)
- Wenn ein Messwert der Eisenzulieuchnung

DOKUMENTATION
SOFTWARETOOL UND IQK-ORDNER ZUM ARBEITSBLATT DWA-A 704

Dokumentation der internen Qualitätskontrolle in der Betriebsanalytik
Die überarbeitete Auflage des Excel-Softwaretools zur internen Qualitätskontrolle (IQK) bietet Ihnen eine anwenderfreundliche und leicht bedienbare Eingabeoberfläche, mit der Sie Ihre betrieblichen Daten bequem und einfach im Computer einpflegen können. Alle IQK-Musterkarten mit Beispielen und Handkarten, gemäß dem DWA-A 704, sind in einer Übersichtsoberfläche eingebunden. Über deren direkten Verlinkungen gelangen Sie mit nur einem Klick zur entsprechenden IQK-Karte. Im Excel-Softwaretool sind alle notwendigen Rechenoperationen und Auswertungen integriert und es besteht jederzeit die Möglichkeit die Musterkarten individuell und nach Bedarf im Excel-Tool anzupassen.

Der IQK-Ordner wird kostenlos als ergänzende Dokumentationshilfe beigelegt, welcher zudem eine vollständige und nachvollziehbare Verwaltung Ihrer IQK in der Betriebsanalytik unterstützt. Optional können Sie das Softwartool mit dem IQK-Ordner als Ergänzung zum Hirthammer-SBS-Betriebstagebuch erwerben.

Das Softwaretool und der dazu passende IQK-Ordner basiert auf den gesammelten Erfahrungen aus der Auditierung der Betriebslabore kommunaler Abwasserbehandlungsanlagen sowie auf dem neuen Arbeitsblatt zur DWA-A 704.

Bestellung

Per Fax an 0711 896631-111, per Mail an info@dwa-bw.de oder per Post

- ☐ Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Kostenangebot für die Auditierung des Betriebslabors zu
- ☐ Ja, wir bestellen das Softwaretool mit dem IQK-Ordner zum Arbeitsblatt DWA-A 704 für 499,00 €*
  *fördernde Mitglieder erhalten 20 % Rabatt
- ☐ Ja, wir sind am Hirthammer-SBS-Betriebstagebuch interessiert

VERBINDLICHE ANMELDUNG ZUR FORTBILDUNG

- ☐ **Kläranlagenbetrieb Aufbaukurs Betriebsanalytik (Modul 2)**
  am 23./24. April 2024 für 730,00 €
  580,00 € für fördernde DWA-Mitglieder
- ☐ **Kläranlagenbetrieb Workshop Betriebsanalytik (Modul 3)**
  am 8. Oktober 2024 für 500,00 €
  400,00 € für fördernde DWA-Mitglieder
- ☐ **QE-Workshop für zertifizierte Labore (Online-Seminar)**
  am 9. Oktober 2024 für 220,00 €
  185,00 € für fördernde DWA-Mitglieder
- ☐ **Workshop zur Qualitätskontrolle der Prozessmessgeräte nach DWA-A 704**
  Termine und Preise auf Anfrage

Name

Vorname

Firma / Behörde

Straße | Hausnummer

PLZ / Ort

DWA-Mitglieds-Nr.

E-Mail

Telefon/Fax

Datum | Unterschrift